

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Südstadt-Bult (zur Kenntnis)
An den Verwaltungsausschuss (zur Kenntnis)

	1. Entscheidung
Nr.	15-2863/2019 S1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	7.2.5.

Grünflächen auf dem Heinrich-Heine-Platz Sitzung des Stadtbezirksrates Südstadt-Bult am 20.11.2019 TOP 7.2.5.

Beschluss

Die Verwaltung wird beauftragt, die Grünflächen und die Baumschienen auf dem Heinrich-Heine-Platz mit Wildblumen zu bepflanzen.

Entscheidung

Dem Antrag wird teilweise gefolgt.

Die Verwaltung unterstützt Maßnahmen zur Erhöhung der Biodiversität auch in Innenstadtlagen, beispielsweise durch eine Wildblumenansaat. Nach Rücksprache mit dem zuständigen Werkhof Stammestraße ist eine Sanierung der Hochbeete dahingehend durchaus kurzfristig umsetzbar.

Gemäß den vorliegenden Informationen soll jedoch in der nächsten Zeit mit dem Umbau des Platzes hinsichtlich einer neuen Bushaltestelle für den neuen E-Bus der Linie 121 begonnen werden.

Das Konzept der E-Bus-Ladeinfrastruktur der ÜSTRA sieht am Heinrich-Heine-Platz die Errichtung zweier Lademasten vor. Zusammen mit der Errichtung der Lademasten sollen die Haltestellen mittels Bordanhebung und Verlegung taktiler Leitsysteme barrierefrei ausgebaut werden. Der Heinrich-Heine-Platz ist bereits seit längerem als Nachrückerprojekt im Programm „Hannover schafft Platz“ (Stadtplatzprogramm) im Gespräch. In Verbindung mit den o. g. ÜSTRA-Planungen soll der Platz nun einer ganzheitlichen Betrachtung unterzogen und in Abstimmung mit Bevölkerung und Politik funktional und gestalterisch aufgewertet werden. Erste Vorüberlegungen befinden sich derzeit in der Diskussion. Ökologische Aspekte (u. a. Biodiversität) spielen hierbei eine wichtige Rolle.

Abhängig von der Planung und Herstellung des Platzes kann sich die Verwaltung eine Ansaat mit Wildblumen und Kräutern als Zwischenbegrünung vorstellen.

18.63.07, 67.32
Hannover / 02.03.2020